



MAISON EUROPÉENNE DE L'ARCHITECTURE
EUROPÄISCHES ARCHITEKTURHAUS
RHIN SUPÉRIEUR / OBERRHEIN



« Alter Rhein » Estelle Jacob Team FR 9

Die Stärken des Rheinlands mitgestalten, „Alter“ als "andere", alternative Architektur

"Die Umwelt-, Energie- und Gesundheitskrise zwingt uns, über Alternativen nachzudenken, über einen Wandel, der stärker auf lokales Handeln ausgerichtet ist", so Bernard Quirot.

In diesem Projekt wird der leichte Wohnungsbau als architektonische Alternative im Rheinland vorgeschlagen. Die vorgelegte Antwort trägt zum Gleichgewicht zwischen Industriezentren und Naturschutzgebieten bei. Wie ein Bindeglied zwischen den beiden Grenzregionen erstreckt sich eine informelle "bewohnte Brücke" aus kleinen ökologischen Lebensräumen über den Rhein. Parallel dazu taucht man auf einem Lehrpfad, der von originellen Elementen unterbrochen wird, in die Insel Rohrschollen ein.

Der Vorschlag ist als eine sich entwickelnde, passive Architektur konzipiert, die zeitübergreifend ist. Ein menschnahes Experiment, das sich in einen partizipativen Prozess einfügt: Die einheimische oder zugewanderte Bevölkerung trägt durch Mitgestaltung bei.